

**Anderjen's Ausgewählte Werke.**

[12096.]

Ed. Wartig's Verlag (Ernst Hoppe)  
in Leipzig.

Leipzig, 10. März 1880.

P. P.

Für meinen Verlag befindet sich in Aus-  
führung:**G. C. Anderjen's  
Ausgewählte Werke.**

Auf Grund

der einzigen vom Verfasser selbst  
besorgten deutschen Original-Ausgabe.

Herausgegeben und eingeleitet

von

Leopold Katscher.

Ausgabe in 15—18 Lieferungen von 10 Bogen.

8. Preis à 1 M. ord.

**Bezugs-Bedingungen.**

In Rechnung mit 25 % Rabatt und 13/12.

— Gegen baar mit 33 1/3 % Rabatt und  
11/10 — 18/16 — 27/24.

Anderjen gehört unstreitig zu den in Deutschland beliebtesten ausländischen Schriftstellern, man ist fast geneigt, bei der Einfachheit seiner Sprache, bei der Tiefe seiner Empfindungen und seiner ungewöhnlichen Schöpfungsgabe ihn mit zu den vaterländischen und zwar zu den besten zu zählen. Seine Werke sollten in jeder Familie stets einen Platz neben unsern Klassikern einnehmen.

Die Veranstaltung einer neuen Auswahl seiner Werke, und zwar nur der besten, dürfte hierzu gewiß die günstigste Gelegenheit bieten und daher freudig begrüßt werden, zumal wenn diese die Vorzüge einer guten Uebersetzung, einer soliden Ausstattung und eines besonders billigen Preises in sich vereinigt.

Diese neue Ausgabe von Anderjen's Ausgewählten Werken wird umfassen:  
Einleitende Skizze. — Nur ein Geiger, Roman. — Der Improvisator, Roman. — Sein oder Nichtsein, Roman. — D. Z., Roman. — Die beiden Baronessen, Roman. — Das Märchen meines Lebens (bis Ende 1867 reichend). — Ausgewählte Märchen. — Bilderbuch ohne Bilder. — Ausgewählte Erzählungen.

Ich habe die Ueberzeugung, daß Sie bei nur einiger Verwendung, um die ich Sie hiermit höflichst bitten möchte, einen recht lohnenden Absatz erzielen können, und gestatte mir, Sie noch ganz besonders auf die von mir gestellten günstigen Partie- und Baarbezugsbedingungen aufmerksam zu machen.

Als Vertriebsmittel stelle ich Ihnen die erste, auf Wunsch auch die zweite Lieferung à cond. und Prospekte gratis zur Verfügung. Bei beabsichtigten umfangreichen Manipulationen bin ich gern bereit, Sie in jeder nur möglichen Weise zu unterstützen.

Die erste Lieferung wird am 1. April d. J. zur Ausgabe gelangen.

Jeden Monat werden zwei Lieferungen erscheinen, so daß die neue Ausgabe von

Anderjen's Ausgewählten Werken noch in diesem Jahre vollendet vorliegen wird.

Nach Erscheinen der Lieferungs-Ausgabe wird eine Band-Ausgabe folgen.

Indem ich Sie nochmals um Ihre recht thätige Verwendung für diese einzig existierende Auswahl von Anderjen's Werken freundlichst ersuche, begrüße ich Sie

achtungsvoll

Ed. Wartig's Verlag  
(Ernst Hoppe).

[12097.] Für Deutschland wurde mir der Debit übertragen von:

**Wissenschaftliche  
Studien und Mittheilungen**

aus dem

**Benedictiner-Orden**

mit

**besonderer Berücksichtigung der  
Ordensgeschichte und Statistik.****Zur bleibenden Erinnerung**

an das

**Ordensjubiläum begründet und  
herausgegeben von Mitgliedern,  
Freunden und Gönnern des  
Benedictiner-Ordens.**

Haupt-Redacteur:

P. Maurus Kinter, O. S. B.,  
Stifts-Archivar zu Raigern.

Die Zeitschrift erscheint als Quartalschrift im Umfange von 48—50 Druckbogen jährlich zum Preise von

6 M. ord., 5 M. netto.

Das erste Quartalheft erscheint bis 1. April, und bitte ich, bei Bedarf baar zu bestellen; à cond. liefere ich Heft 1. nur in ganz besonderen Fällen.

Würzburg, 8. März 1880.

Leo Woerl.

**Goldschmidt's Coursbuch**erscheint in vollständig neuer  
Bearbeitung am 15. Mai 1880.

[12098.]

Hierdurch mache ich dem geehrten Buchhandel die Mittheilung, dass ich mein Coursbuch einer Neubearbeitung und bedeutenden Verbesserung unterzogen habe.

Ausser dem erforderlichen Inhalt betr. Fahrpläne, directe Billets, Retour- und Abonnements-Billets, Dampfschiffahrten, Postfahrten etc. wird die zum 15. Mai 1880 erscheinende neue Ausgabe von

**Goldschmidt's Coursbuch**

sich vor anderen Reiseführern insofern auszeichnen, als dem praktischen Prinzip, möglichst direct durchgeführte Linien aufzuführen, welche weitere Orientirungen ersparen und Irrthümer vermeiden, Rechnung getragen ist. Diesem Zwecke entsprechend sind die

kürzesten Verbindungen zwischen den bedeutendsten Städten Europas nach den verschiedensten Richtungen (soweit directer Verkehr besteht) aufgeführt. Vorhandene Concurrenzlinien sind mit Angabe der Bahnhöfe berücksichtigt.

Den Haupttrouten reihen sich die entsprechenden Nebenrouten in praktischer und übersichtlicher Reihenfolge bahnenweise an.

Durch diese eigenartige, praktische Methode wird dem gesammten reisenden Publicum ein zuverlässiges Hilfsmittel für die Reise geboten, das sicherlich allen Praktikern in hohem Masse willkommen sein wird.

Das neu bearbeitete Coursbuch wird zum 15. Mai 1880 in 2 Ausgaben erscheinen:

- a) Grosse Ausgabe, umfassend das Gesamt-Material mit Uebersichtskarte, grossen Routenkarten u. Städteplänen etc.  
b) Kleine Ausgabe (unter dem Titel „Eisenbahnfahrpläne“), umfassend die Eisenbahnen Deutschlands mit Karte.

In Betreff der Preise, der günstigsten Bezugs-Bedingungen etc. verweise ich Sie auf das Ihnen binnen kurzem zugehende Circular.

Hochachtend

Berlin 1880. **Albert Goldschmidt.****T. O. Weigel in Leipzig.**

[12099.]

= Nichts unverlangt! =

In meinem Commissionsverlage erscheint demnächst:

**Die  
Kunstsammlung  
von  
Eugen Felix  
in Leipzig.**

Katalog, verfasst von Dr. A. von Eye und P. E. Börner. gr. 8.

Nebst einem Atlas mit 36 Tafeln in Lichtdruck von A. Naumann. Fol. Text u. Atlas in 2 Bänden schön gebunden 75 M. ord., 60 M. netto.

Die Kunstsammlung des Herrn Eugen Felix in Leipzig, eine der hervorragendsten in Deutschland, genießt in Kennerkreisen hohe Achtung. Dieselbe umfasst die Erzeugnisse der ganzen christlichen Cultur-epoche von den verschiedensten Gebieten der Kunst und des Kunstgewerbes (Werke der Plastik, Malerei u. zeichnenden Künste).

Käufer sind daher neben Museen und Bibliotheken auch Sammler und Kunstfreunde überhaupt.

Auch hier erwähne ich, dass ich nur an solche Handlungen à cond. sende, welche thatsächlich Verwendung für grosse Werke meines Verlages haben und sich namentlich auch deren sorgfältigste Schonung zur Pflicht machen.